Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

№ 10 Oktober 1929. № 10

Anhang: Ergebnis des Volksbegehrens „Freiheitsgesetz" im Oktober 1929.

I. Statistische Uebersicht für Oktober 1929.

(Die in Klammern beigesetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Oktober ds. Jrs. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 412 999, am letzten 413 975. Im Berichtsmonat wurden 398 (398) Ehen geschlossen. Geboren wurden 413 (469) Kinder, darunter 97 (94) uneheliche, 19 (13) totgeborene. Gestorben sind 367 (317) Personen, darunter 49 (53) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 62 (53) Fällen auf Krebs und andere Neubildungen (Krebs und andere Neubildungen). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 18 (16), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (14). Auf 100 Lebendgeborene trafen 12,44 (11,62) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 290 (258) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röthenbach, Eibach, Mühlhof, Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth, Höfles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 62 (48) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 700 (539) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 230 Fällen. Im städt. Krankenhause betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1169 (1071) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 254 (223) Pfleglinge betreut; insgesamt wurde sie in 580 (490) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 120 (138) Kinder geboren und zwar 71 (73) Knaben und 49 (65) Mädchen; neu aufgenommen wurden 118 (136) Wöchnerinnen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 78 (71) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1241 (1269) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 37 (35) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (3) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 115 (104) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 2102 (1638) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1516 (1412) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volksbades betrug 106 714 (92 426) Personen, darunter 40 372 (37 544) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 43 039 (39 475) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 324 (296) Baugesuche eingereicht und 307 (285) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1623 (1471) mit insgesamt 7927 (7073) Kbm. Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 559 (592) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 13 (27) Brände zu verzeichnen, darunter 0 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 2 033 067 (2 299 645) Kbm. Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmonat 4 720 070 (4 358 570) Kbm. Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 747 070 (4 350 570) Kbm. Das städt Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 4 647 615 (4 056 629) *kWh.* bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 5 563 055 (5 893 452) Personen, ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 1 217 294.99 (1 264 184.53) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 22 056 (29 931) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 7835 (7711) Personen besucht. Das Planetarium besuchten 316 (340) Erwachsene und 428 (167) Kinder bei insgesamt 34 (40) Vorstellungen. Der Tiergarten wurde besucht von 24 168 (58 050) Personen. Zur Milchversorgung standen 4 072 319 (3 930 513) Liter Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 3692 (2928) Rindvieh, 3921 (4501) Kälber, 2535 (1849) Schafe, 37 (36) Ziegen, 15 170 (14 627) Schweine, darunter 35 (102) Spanferkel sowie 36 (27) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel wurden 894 (948) Proben untersucht und dabei 61 (127) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Oktober ds. Jrs. 153,5 (153,6) festgestellt; als Großhandelsindex 137,2 (138,1). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 5 073 980.93 (3 570 919.44) RM. eingelegt und 2 777 413.62 (2 332 318.67) RM. abgehoben; mehreingelegt wurden also 2 296 567.31 (1 238 600.77) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 59 949 286.24 (55 271 033.52) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 58 513 014.27 (58 647 839.73) RM. Mehrzugang 1 436 271.97 RM. (Vormonat: Mehrabgang 3 376 806.21 RM.). Das Gesamtguthaben am Monatsschluß betrug 85 782 690.83 (81 801 198.10) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 5156 (5580) Angebote von Arbeitgebern und 26 892 (26 219) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 4665 (4812) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 8107 (7610) männliche und 3192 (3251) weibliche, zusammen 11 299 (10 861) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 814 328.21 (685 021.34) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 189 920.86 (160 603.69) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmonats einen Gesamtmitgliederstand von 171 956 (172 172) einschl. der Erwerbslosen, darunter 76 694 (75 677) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 155 373 (155 857), darunter 67 880 (66 981) weibliche Mitglieder und 7120 (6412) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 196 (136) Personen, Witwen- und Witwerrenten an 121 (68) Personen und Waisenrenten an 43 (14) Waisen. Insgesamt wurden 676 925.22 (642 003.24) RM. Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 1101 (941) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 94 211.64 (90 746.28) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Oktober ds. Jrs. 460 694.79 (435 037.89) RM. laufende und 19 995.05 (24 605.00) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 480 689.84 (459 643.89) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 13 010.00 (13 384.00) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1896 (1955) Säuglinge, darunter 533 (593) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2146 (1882) Kinder, darunter 717 (607) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1793 (1770) Pfleglinge betreut, darunter befanden sich 238 (246) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5513 (5524*) Mündeln. Die Rechtsauskunftstelle wurde in 1581 (1449) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 370 (444) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 603 712.00 (610 776.00) RM.; der Stand der Pfänder 38 793 (39 860). Gewerbeanmeldungen erfolgten 539 (395), Gewerbeabmeldungen 382 (278).

*) Berichtigt.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezog. Personen
Oktober 1929	**398**	**394**	**19**	**367**	**3461**	**2392**
September 1929	398	456	13	317	2844	2238
Oktober 1928	356	460	22	342	3441	2242

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich m.	Ehelich w.	Ehelich zus.	Unehelich m.	Unehelich w.	Unehelich zus.	Insgesamt
Lebendgeborene	160	143	303	47	44	91	394
Totgeborene	8	5	13	2	4	6	19
Oktober 1929	**168**	**148**	**316**	**49**	**48**	**97**	**413**
September 1929	187	188	375	50	44	94	469
Oktober 1928	213	179	392	49	41	90	482

3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt m.	w.	zus.	Darunter Säuglinge bis 1 Jahr ehelich	unehelich
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre [1])					
a) im 1. Lebensmonat	10	6	16	11	5
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	7	12	19	—	—
Kindbettfieber	—	4	4	—	—
Andere Folgen der Geburt	—	4	4	—	—
Scharlach	—	—	—	—	—
Masern und Röteln	2	4	6	—	—
Diphtherie und Croup	—	1	1	—	—
Keuchhusten	2	1	3	1	2
Typhus	—	—	—	—	—
Rose (Erysipel)	1	—	1	—	—
Andere Wundinfektionskrankheiten	3	—	3	—	—
Tuberkulose der Lungen	12	8	20	—	—
Tuberkulose anderer Organe	2	1	3	—	—
Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—
Lungenentzündung (Pneumonie)	11	12	23	3	2
Influenza	—	3	3	—	—
Andere übertragbare Krankheiten [2])	—	1	1	—	—
Krankheiten der Atmungsorgane	12	5	17	1	3
Krankheiten der Kreislauforgane	31	26	57	—	—
Gehirnschlag	16	13	29	—	—
Andere Krankheiten des Nervensystems [3])	8	8	16	3	1
Magen- und Darmkatarrh	6	3	9	7	2
Brechdurchfall	4	1	5	3	2
Andere Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane [4])	10	7	17	2	—
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	7	17	—	—
Krebskrankheit	31	25	56	—	—
Andere Neubildungen	3	3	6	—	—
Selbstmord	3	2	5	—	—
Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	1	—	1	—	—
Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	11	1	12	—	—
Zuckerkrankheit	1	2	3	—	—
Andere benannte Todesursachen	5	4	9	—	1
Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	1	1	—	—
Oktober 1929	**202**	**165**	**367**	**31**	**18**
September 1929	165	152	317	37	16
Oktober 1928	161	181	342	27	11

[1]) Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 12,44 % der Lebendgeborenen, im Vormonat 11,62 %, im entsprechenden Monat des Vorjahres 8,26 %. [2]) Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre —, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. [3]) Hierunter: Geisteskrankheiten 2. [4]) Hierunter: Blinddarmentzündung 4.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat m.	w.	unbek.	zus.
Blattern	—	—	—	—
Scharlach	40	45	—	85
Masern	109	109	12	230
Röteln	2	2	—	4
Rotlauf	15	9	—	24
Croup, Diphtherie	5	3	—	8
Kindbettfieber	—	4	—	4
Eiterfieber, Blutvergiftung	—	—	—	—
Unterleibstyphus	1	—	—	1
Genickstarre	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	16	25	1	42
Ruhr	—	1	—	1
Milzbrand	—	—	—	—
Influenza	45	45	14	104
Keuchhusten	39	44	4	87
Kinderlähmung, spinale	—	1	—	1
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus	6	10	—	16
Lungenentzündung, croupöse	5	7	—	12
Mumps	9	8	—	17
Knochenmarkentzündung	1	—	—	1
Kontagiöse Augenerkrankung: Trachom	—	—	—	—
Kontagiöse Augenerkrankung: Blennorrhoe	—	—	—	—
Windpocken	25	26	—	51
Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung, Paratyphus	2	4	—	6
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—
Lungentuberkulose	2	4	—	6
Malaria	—	—	—	—
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Oktober 1929	**322**	**347**	**31**	**700**
Septemb. 1929	263	274	2	539
Oktober 1928	380	336	1	717

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats männl.	weibl.	zus.
Oktober 1929	**556**	**613**	**1169**
September 1929	499	572	1071
Oktober 1928	490	585	1075

6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken: Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon Männer	Frauen	Kinder
Oktober 1929	**725**	**516**	**171**	**175**	**170**
September 1929	733	536	201	221	114
Oktober 1928	788	483	158	167	158

7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge aus Nürnberg	Zugänge aus dem übrigen Mittelfranken	Zugänge aus dem sonstigen Bayern	Zugänge übrige	Abgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des — Land.-Vers.-Anstalt Mittelfranken	Hauptversorg.-Amt München	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Vers.-Träger, Stiftungen usw.	Selbstzahler
Oktober 1929	78	5	4	4	—	28	2238	31	1044	54	72	921	116
September 1929	71	18	1	5	12	29	2250	31	1242	90	90	753	44
Oktober 1928	68	14	3	7	10	19	2439	32	1846	93	31	383	54

8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milchtrinkhallen	Durch die gemeinnützige Milchversorgungsgesellschaft wurden beliefert mit Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Milchsekt Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Yoghurt Fl.
Oktober 1929	32	31 367	2 708	—	1 431	611	8 554
September 1929	34	47 862	8 523	170	1 821	616	13 662
Oktober 1928	23	25 676	1 435	115	1 448	292	9 432

9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher im Volksbad m.	im Volksbad w.	im Volksbad zus.	in den Brausebädern m.	in den Brausebädern w.	in den Brausebädern zus.	Zusammen m.	Zusammen w.	Zusammen zus.	in Flußbädern u. i. Dutzendteichbad	insgesamt
Oktober 1929	66342	40372	106714	26473	16566	43039	92815	56938	149753	—	149753
September 1929	54882	37544	92426	24688	14787	39475	79570	52331	131901	57 661	189562
Oktober 1928	64864	41097	105961	22576	14389	36965	87440	55486	142926	—	142926

10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen: Wohngebäude	Gebäude mit Wohnungen: sonstige Gebäude mit Wohnungen	Gebäude mit Wohnungen: zusammen	Wohnungen: überhaupt	darunter: Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen	darunter: Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Oktober 1929	21884	1 106	22990	103 084	74240	7613
1. September 1929	21828	1 107	22935	102 818	74 055	7609
1. Oktober 1928	21442	1 098	22540	101 414	72 959	7586

11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten: Wohnhäuser Vordergebäude	Wohnhäuser Rückgebäude	Sonstige größere Gebäude mit Wohnungen	Sonstige größere Gebäude ohne Wohnungen	zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	Auf-, An- u. Umbauten: an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Abbrüche: Wohnhäuser Vordergebäude	Wohnhäuser Rückgebäude	Sonst. größere Gebäude mit Wohnungen	Sonst. größere Gebäude ohne Wohnungen
Oktober 1929	120	—	2	12	134	98	50	33	83	2	1	2	—
September 1929	56	1	—	3	60	31	50	27	77	1	—	1	—
Oktober 1928	29	1	1	7	38	10	60	20	80	—	—	—	1

12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen mit ... Wohnräumen[1]): 1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	mit ... heizbaren Räumen[1]): 1	2	3	4	5	6 u. m.	zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
Oktober 1929	—	3	18	105	34	69	6	2	2	25	73	61	15	61	237	8
September 1929	—	2	38	157	46	24	2	12	2	32	155	55	16	21	281	5
Oktober 1928	1	—	19	47	9	4	6	11	2	24	43	8	3	17	97	3

[1]) Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

13. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungskilometer [1])	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen ohne Einnahme für Gepäckbeförderung RM
Oktober 1929 .	**1 767 941**	**5 563 055**	**1 217 294,99**
Septbr. 1929. .	1 772 315 [2])	5 893 452	1 264 184,53
Oktober 1928 .	1 607 522	4 496 065	1 120 215,10

[1]) Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.
[2]) Berichtigt.

14. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter: Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten: Erwachsene	Besucher gegen Tageskarten: Kinder und Schüler
Oktober 1929 .	**24 168**	**8 236**	**13 399**	**2 533**
Septbr. 1929. .	58 050	13 466	37 956	6 628
Oktober 1928 .	26 000	11 807	12 245	1 948

15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher: Erwachsene	Besucher: Kinder	Besucher: zusammen	Vorführungen: allgemeine	Vorführungen: Sondervorführg.	Vorführungen: Schülervorführg.	Vorführungen: zusammen
Oktober 1929 . .	**316**	**428**	**744**	**34**	—	—	**34**
Septbr. 1929 . . .	340	167	507	40	—	—	40
Oktober 1928 . . .	1018	179	1197	60	1	—	61

16. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde: in Hotels	in Gasthöfen einfacherer Art	in Gasthäuf. (Gastwirtschaften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
Oktober 1929	**13 891**	**2879**	**2313**	**1089**	**1884**	**22 056**
Septbr. 1929	18 092	3852	2915	2131	2941	29 931
Oktober 1928	14 196	3015	2196	835	647	20 889

17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur: mittlere °C	höchste °C	höchste Monatstag	tiefste °C	tiefste Monatstag	Luftdruck mittlerer in mm	Bewölkung mittlere in %	Niederschlagshöhe in mm
Oktober 1929	**11,3**	**27,7**	**4. X.**	**0,5**	**28. X.**	**730,50**	**66,7**	**53,7**
Septbr. 1929	17,4	34,1	2. IX.	2,1	25. IX.	734,90	36,0	18,3
Oktober 1928	9,3	20,6	20. X.	—3,1	16. X.	734,44	59,4	34,5

18. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke): höchster cm	höchster Monatstag	tiefster cm	tiefster Monatstag	durchschnittlicher cm
Oktober 1929	**32,5**	**29. X.**	**12,5**	**4. u. 23. X.**	**24**
Septbr. 1929	29	11. u. 26. IX.	9,0	28. IX.	21
Oktober 1928	36	20. X.	17,5	8. X.	29

19. Arbeitsamt Nürnberg.[1])

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche: Neumeldungen m.	Arbeitsgesuche: Neumeldungen w.	Arbeitsgesuche: Gesamtmeldung einschl. Uebergg. m.	Arbeitsgesuche: Gesamtmeldung einschl. Uebergg. w.	Offene Stellen: Neumeldungen m.	Offene Stellen: Neumeldungen w.	Offene Stellen: Gesamtmeldung einschl. Uebergg. m.	Offene Stellen: Gesamtmeldung einschl. Uebergg. w.	Vermittlungen: insgesamt m.	Vermittlungen: insgesamt w.	Vermittlungen: davon Aushilfen m.	Vermittlungen: davon Aushilfen w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht und	110	31	206	47	52	15	93	87	51	18	—	3
2. Forstwirtschaft und Fischerei												
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	34	5	79	30	20	—	20	—	19	—	—	—
5. Metallverarbeitung	1371	498	5940	1495	390	290	393	295	384	285	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate												
7. Chemische Industrie und	2	2	4	3	1	—	1	—	1	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle												
9. Spinnstoffgewerbe	1	17	19	69	—	13	—	13	—	10	—	—
10. Papierindustrie	18	66	76	276	7	56	7	56	7	55	—	—
11. Lederindustrie	80	8	342	47	15	8	15	8	13	6	2	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	377	104	1225	463	144	54	149	54	146	52	4	—
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	228	20	699	90	86	98	86	98	86	97	40	—
14. Bekleidungsgewerbe	164	149	921	593	41	54	41	54	38	52	9	4
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	91	23	156	44	44	15	44	19	42	15	34	2
16. Baugewerbe	581	—	983	—	280	—	285	—	277	—	—	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	63	49	277	161	57	26	57	26	57	26	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	11	3	31	17	5	3	5	3	5	3	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	48	5	118	23	9	—	9	—	8	—	3	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	481	427	835	697	398	341	401	354	389	291	364	193
21. Verkehrsgewerbe	278	95	911	346	293	82	296	84	272	82	7	—
22. Häusliche Dienste	—	829	—	1189	—	710	—	809	—	625	—	488
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1074	777	2797	1926	594	297	600	302	597	297	150	—
24. Maschinisten und Heizer	21	—	63	—	1	—	2	—	1	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	350	194	1762	1260	40	86	46	96	37	83	20	27
26. Büroangestellte	63	—	245	28	232	1	232	2	231	1	—	—
27. Techniker aller Art	53	—	353	—	10	—	14	—	6	—	—	—
28. Freie Berufe	7	—	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oktober 1929 insgesamt:	**5506**	**3302**	**18 088**	**8 804**	**2719**	**2149**	**2796**	**2360**	**2667**	**1998**	**635**	**717**
September 1929:	5326	3316	16 942	9 277	2699	2476	2806	2774	2616	2196	693	871
Oktober 1928:	5545	3303	17 876	7 908	3113	2226	3220	2491	3046	1987	675	584

[1]) Zahlen für das Stadtgebiet Nürnberg.

20. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Fürsorgeart	Zahl der Unterstützten am Schlusse des Monats m.	w.	zus.	Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen RM	Außerdem ausbez. für Krankenkassenbeiträge, Fahrten und Umzugskosten RM
Oktober 1929	Arbeitslosenvers.	**5 845**	**2 336**	**8 181**	**299**	**616 659,90**	**135 762,89**
Septbr. 1929		5 353	2 295	7 648	436	505 542,90	113 935,52
Oktober 1928		5 632	2 357	7 989	835	518 521,56	135 158,20
Oktober 1929	Krisenfürsorge	**2 262**	**856**	**3 118**	**124**	**197 668,31**	**54 157,97**
Septbr. 1929		2 257	956	3 213	312	179 488,44	46 668,17
Oktober 1928		1 975	518	2 493	445	150 495,44	38 372,99

21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Berichtsmonats überhaupt m.	w.	zus.	und zwar an Krankenversicherungspflichtigen m.	w.	zus.	gegen Krankheit vers. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten m.	w.	zus.	arbeitsunfähigen Kranken m.	w.	zus.	Wöchnerinnen
Oktober 1929	**95 262**	**76 694**	**171 956**	**87 493**	**67 880**	**155 373**	**7 771**	**3 176**	**10 947**	**4 198**	**2 922**	**7 120**	**726**
Septbr. 1929	96 495	75 677	172 172	88 876	66 981	155 857	7 221	3 416	10 637	3 698	2 714	6 412	713
Oktober 1928	95 167	74 283	170 450	83 384	62 547	145 931	7 224	2 680	9 904	3 778	2 726	6 504	699

22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar: auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen [1]	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen [2]	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	Eingeäscherte Leichen zus.	Davon waren aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Oktober 1929	**112**	**110**	**4**	**59**	**5**	**290**	**62**	**54**	**8**	**45**	**5**	**12**
Septbr. 1929	89	108	3	48	10	258	48	33	15	35	7	6
Oktober 1928	93	120	4	84	6	307	48	40	8	36	6	6

[1]) In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.
[2]) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf, St. Jobst und Eibach.

23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen: laufende [1]) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, sowie f. allgemeine Fürsorge	laufende [1]) für Pflegekinder	einmalige für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, sowie f. allgemeine Fürsorge	einmalige für Wochenfürsorge	zus.	Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Arbeitsfürsorge [3]) Fürsorgeausgaben u. Löhne Beschäftigte
Oktober 1929 Betrag in RM	**425 554,89**	**35 139,90**	**18 724,35**	**1 270,70**	**480 689,84**	**13 010,00**	**—**	**164 624,63**
Fürsorgenehmer: [2])	**10 664**	**1160**	**889**	**31**	**12 744**	**155**	**2442**	**2025**
Septbr. 1929 Betrag in RM	400 067,59	34 970,30	23 537,45	1 068,55	459 643,89	13 384,00	—	171 374,74
Fürsorgenehmer:	10 448	1132	1010	28	12 618	161	1735	1976

[1]) **Monatlicher Unterstützungsrichtsatz** ab 1. Oktober 1929:
I = Satz für Alleinstehende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinstehende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kindersatz.
a) **Allgemeine Fürsorge:** I = 42 RM, II = 34 RM, III = 63 RM, IV = 16 RM;
b) **Gehobene Fürsorge:** I = 53 RM, II = 42 RM, III = 79 RM, IV = 16 RM.
Überschreitung der Richtsätze für Erwachsene bis zu 20 % genehmigen die Kreisamts- und Nebenstellenleiter, darüber hinausgehende Überschreitungen die Wohlfahrtsbezirksausschüsse.
a) Für die allgemeine Fürsorge; b) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner.

[2]) Umfassend 1501 (1511) Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, 4142 (4097) Sozialrentner, 281 (282) Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene, 33 (24) Kinderreiche, 34 (32) Pensionisten, 1310 (1204) Arbeitslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter und 3363 (3298) sonstige Bedürftige. — Ausgegeben wurden insgesamt 1072 Gutscheine für Brennstoffe, Bäder und Mittagskost; an Zusatzrentner 69 Gutscheine für Brennstoffe und Bäder.

[3]) **Arbeitsfürsorge:** In den Betrieben des Bezirksfürsorgeverbandes und des städt. Landwirtschaftsamtes wurden beschäftigt während des ganzen Monats oder zu einem Teil 1671 Prämienarbeiter und 354 Tarifarbeiter.
Außerdem wurden 134 Personen hiesigen und auswärtigen Notstandsarbeiten und Bauunternehmungen zugewiesen.
Ausgefertigt wurden insgesamt 4030 (1374) Arzt- und Heilmittelscheine, 778 (799) Armenrechtszeugnisse und 7752 (7057) Mietnachlaßbescheinigungen. An 7853 (7929) Zusatzrentner wurden 174 673,80 (177 809,70) RM Zusatzrenten ausbezahlt.

24. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Oktober 1929	Septbr. 1929	Oktober 1928
		RM	RM	RM
I. Brot, Mehl, Teigwaren.				
Weißbrot	1 Stck.	0,04	0,04	0,04
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,23	0,23	0,24
Zwieback	1 „	1,00	1,00	1,00
Weizenmehl	1 „	0,22—0,30	0,24—0,32	0,22—0,30
Hafermehl	1 „	0,27—0,80	0,25—0,80	0,27—0,80
Hausmachernudeln	1 „	0,48—1,10	0,40—1,10	0,40—0,90
Fadennudeln	1 „	0,48—1,20	0,40—1,20	0,40—0,90
Makkaroni	1 „	0,48—1,50	0,44—1,30	0,45—0,95
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.				
Grieß	1 Pfd.	0,28—0,35	0,28—0,35	0,27—0,35
Erbsen, gelbe	1 „	0,28—0,55	0,28—0,56	0,26—0,50
Linsen	1 „	0,32—0,70	0,30—0,75	0,35—0,75
Bohnen (Kerne)	1 „	0,35—0,75	0,35—0,75	0,25—0,45
Sago	1 „	0,45—0,65	0,45—0,55	0,45—0,55
Reis	1 „	0,19—0,45	0,20—0,42	0,18—0,42
Kochgerste	1 „	0,28—0,35	0,28—0,35	0,25—0,35
Gerstengraupen	1 „	0,27—0,35	0,26—0,38	0,26—0,35
Haferflocken	1 „	0,26—0,74	0,28—0,74	0,28—0,74
Grünkern	1 „	0,45—0,65	0,48—0,65	0,60—0,70
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,40—5,00	2,40—5,00	2,25—5,00
Kornkaffee	1 „	0,28—0,60	0,28—0,60	0,30—0,60
Gerstenkaffee	1 „	0,25—0,55	0,25—0,55	0,26—0,55
Malzkaffee, im Paket	1 „	0,35—0,55	0,35—0,55	0,35—0,55
„ lose	1 „	0,26—0,35	0,26—0,35	0,26—0,38
Zichorie	1 „	0,32—0,56	0,46—0,56	0,32—0,56
Kakao	1 „	0,82—2,00	0,84—2,00	0,82—2,00
Haferkakao	1 „	0,70—1,50	1,00—1,40	0,70—1,40
Tee, schwarzer	1 „	2,80—8,00	2,90—8,00	2,90—8,00
Bier, helles	1 Liter	0,50	0,50	0,50
„ dunkles	1 „	0,48	0,48	0,48
IV. Zucker, Honig, Marmelade.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,38—0,42	0,35—0,42	0,32—0,38
„ gemahlen	1 „	0,31—0,35	0,30—0,35	0,26—0,32
Kandiszucker	1 „	0,55—0,80	0,55—0,80	0,58—0,80
Bienenhonig	1 „	0,95—1,60	0,85—1,60	0,95—1,60
Kunsthonig	1 „	0,36—0,50	0,34—0,45	0,38—0,50
Marmelade	1 „	0,36—1,00	0,38—1,10	0,35—1,00
V. Essig, Öl, Gewürze.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,20—0,45	0,20—0,45	0,15—0,45
„ doppelter	1 „	0,36—0,70	0,30—0,60	0,30—0,60
Weinessig	1 „	0,40—0,75	0,40—0,75	0,40—0,70
Salatöl	1 „	0,80—2,00	0,80—2,00	1,10—2,00
Kochsalz	1 Pfd.	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10
Kümmel	1 „	0,60—1,20	0,60—1,00	0,60—1,00
Majoran, I. Qualität	1 „	1,10—2,50	1,10—3,20	1,10—2,00
Nelken, ungestoßen	1 „	2,40—4,50	2,20—4,00	2,20—5,00
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 „	2,60—3,80	2,20—4,60	2,20—3,50
Tafelsenf	1 „	0,30—0,70	0,35—0,70	0,40—0,70
Zimmt, ganz	1 „	2,80—6,00	3,00—6,00	2,00—6,00
„ gestoßener	1 „	1,50—6,00	1,50—6,00	1,50—6,00

Waren	Einheit	Oktober 1929	Septbr. 1929	Oktober 1928
		RM	RM	RM
VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Vollmilch	1 Liter	0,30	0,30	0,30
Tafel-Butter	1 Pfd.	2,00—2,60	1,95—2,40	1,90—2,50
Land-Butter	1 „	1,60—1,95	1,50—1,90	1,70—1,90
Emmentaler Käse	1 „	1,50—2,50	1,50—2,50	1,50—2,50
Limburger Käse	1 „	0,55—1,30	0,52—1,30	0,50—1,00
Butterschmalz	1 „	2,20—2,40	1,90—2,40	2,00—2,60
Schweinefett	1 „	0,78—1,70	0,78—1,80	0,78—1,30
Margarine	1 „	0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20
Rindsfett	1 „	0,80—1,10	0,80—1,00	0,90—1,10
Kokosfett	1 „	0,55—0,85	0,55—0,85	0,56—0,85
Eier, frische	1 Stck.	0,13—0,17	0,10—0,17	0,13—0,16
Eier, eingelegte	1 „	0,13	0,12	—
VII. Fleisch.*)				
Rindfleisch	1 Pfd.	0,80—1,40 (1,30)	0,80—1,40 (1,30)	0,80—1,20 (1,20)
„ Lende, Filet	1 „	1,50—2,50 (2,00)	1,40—2,80 (2,00)	1,50—2,50 (2,00)
Kalbfleisch	1 „	1,00—1,50 (1,30)	1,00—1,50 (1,30)	0,90—1,50 (1,20)
Lammfleisch	1 „	0,70—1,40 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)	0,60—1,30 (1,10)
Schweinefleisch, frisch	1 „	1,10—1,50 (1,40)	1,10—1,50 (1,40)	0,80—1,30 (1,20)
„ geräuchert, roh	1 „	1,50—2,00	1,40—2,00	1,30—1,70
VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Stadtwurst	1 Pfd.	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00
Schinkenwurst	1 „	1,40—1,90	1,40—1,90	1,25—1,75
Leberwurst, Frankfurter	1 „	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75
Pressack, rot	1 „	0,80—1,50	0,80—1,50	0,75—1,00
„ weiß	1 „	0,75—1,75	0,75—2,00	0,75—1,50
Gelbwurst	1 „	1,40—1,90	1,40—1,90	1,25—1,75
Speckwurst	1 „	0,90—2,00	0,90—2,00	0,90—1,75
Leberkäse	1 „	0,75—1,50	0,75—1,50	0,75—1,50
Knackwurst	1 Stck.	0,12—0,15	0,12—0,15	0,10—0,15
Salami, hart	1 Pfd.	2,00—4,00	2,00—4,00	2,00—3,25
Mettwurst, weich	1 „	1,50—2,00	1,50—2,00	1,50—2,00
Göttinger Blasenwurst	1 „	1,50—2,25	1,50—2,00	1,50—2,00
Schinken, gek., i. Aufschnitt	1 „	2,75—3,25	2,75—3,25	2,50—3,00
„ roh, „ „	1 „	2,75—3,50	2,75—3,50	2,25—3,75
Speck, geräuchert	1 „	1,30—2,00	1,35—2,00	1,20—1,70
IX. Geflügel, Wild.				
Gänse, lebend	1 Stck.	6,00—8,50	5,50—8,00	6,00—8,00
Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,10—1,50	1,20—1,70	1,00—1,50
Enten, lebend	1 Stck.	4,00—5,50	3,50—5,50	3,50—4,50
„ lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,90—2,00	2,00	1,50—1,80
Hühner, alte, lebend	1 Stck.	1,80—4,00	1,50—4,00	1,80—3,50
„ „ leb. od. geschl.	1 Pfd.	—	—	—
„ junge, lebend	1 Stck.	1,60—2,50	1,00—2,20	—
Tauben, junge, lebend	1 „	0,70—0,90	0,60—0,90	0,70—0,90
„ alte, lebend	1 „	0,70—0,90	—	0,70—0,90
Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,80—2,20	1,80—2,20	1,60—1,80
Reh-Ragout	1 „	0,70—0,90	0,70—0,90	0,60—0,80
Hasenziemer oder -Schlegel	1 „	1,30—1,50	—	1,30—1,50
Hasen-Ragout	1 „	0,90—1,00	—	0,80—1,00

*) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Waren	Einheit	Oktober 1929	Septbr. 1929	Oktober 1928
		RM	RM	RM
X. Fische, Fischmarinaden.				
Karpfen	1 Pfd.	1,00—1,60	1,00—1,60	1,20—1,30
Hechte	1 „	1,40—1,50	1,30—1,50	1,20—1,30
Stockfisch	1 „	0,35—0,40	0,35—0,40	0,35—0,40
Schellfisch	1 „	0,60—0,80	0,50—0,80	0,50—0,80
Bismarckheringe	1 Stck.	0,12—0,20	0,15—0,25	0,12—0,20
Rollmops	1 „	0,12—0,20	0,10—0,30	0,12—0,20
Salzheringe	1 „	0,08—0,15	0,08—0,15	0,07—0,15
Bratheringe	1 „	0,15—0,20	0,15—0,25	0,12—0,20
Geräucherte Lachsheringe	1 „	0,12—0,30	0,15—0,30	0,12—0,30
Kieler Bücklinge	1 Pfd.	0,60—0,70	0,50—0,80	0,50—0,70
Geräucherter Schellfisch	1 „	0,45—0,70	0,45—0,60	0,50—0,60
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.				
Kartoffeln	1 Pfd.	0,04—0,12	0,05—0,09	0,06—0,08
Blaukraut	1 „	0,12—0,18	0,12—0,20	0,12—0,20
Weißkraut	1 „	0,08—0,15	0,08—0,15	0,10—0,12
Sauerkraut	1 „	0,15—0,22	0,15—0,25	0,15—0,25
Wirsing	1 „	0,10—0,15	0,10—0,15	0,12—0,20
Kohlrabi	1 Dtzd.	0,25—0,60	0,30—0,60	0,30—0,60
Spinat	1 Pfd.	0,15—0,25	0,20—0,30	0,10—0,30
Schwarzwurzeln	1 „	0,25—0,60	0,35—0,50	0,25—0,60
Rote Rüben	1 „	0,10—0,15	0,10—0,15	0,10—0,15
Gelbe Rüben	1 „	0,10—0,18	0,08—0,15	0,12—0,20
Blumenkohl	1 Stck.	0,10—1,00	0,20—1,40	0,25—1,20
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,30—0,60	0,15—0,35	0,50—0,80
Meerrettich	1 „	0,50—1,00	0,50—1,00	0,80—1,20
Sellerie	1 Stck.	0,15—0,70	0,15—0,70	0,15—0,60
Petersilie	1 Pfd.	0,20—0,25	0,15—0,20	0,15—0,30
Kopfsalat	1 Stck.	0,03—0,20	0,05—0,15	0,05—0,25
Endivien	1 „	0,08—0,35	0,15—0,30	0,15—0,35
Rettiche	1 „	0,03—0,15	0,03—0,15	0,03—0,10
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10—0,15	0,12—0,15	0,10—0,15
Äpfel	1 „	0,07—0,45	0,10—0,60	0,10—,0,45
Birnen	1 „	0,10—0,65	0,10—0,45	0,10—0,45
Pflaumen	1 „	—	0,20—0,30	0,30
Zwetschgen	1 „	0,10—0,20	0,10—0,25	0,20—0,40
Orangen	1 „	—	—	—
Zitronen	1 Stck.	0,08—0,15	0,10—0,15	0,10—0,20
Walnüsse	1 Pfd.	0,50—1,00	—	0,60—0,80
Äpfel, ged. od. getrockn.	1 „	0,95—1,50	0,95—1,30	1,20—1,50
Birnen, „ „ „	1 „	0,95—1,10	0,85—1,50	0,70—1,10
Zwetschgen, „ „ „	1 „	0,40—0,55	0,40—0,70	0,28—0,60
Pflaumen, „ „ „	1 „	0,40—0,74	0,40—0,80	0,28—0,70
Mischobst, „ „ „	1 „	0,65—1,00	0,65—1,00	0,60—1,10
Steinpilze	1 „	1,20—1,50	1,00—1,50	—
Eierschwämme	1 „	1,20—1,50	—	0,80—1,20
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe. (Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)				
Steinkohlen, Fettfl. Nr. I u. II	1 Ztr.	2,70	2,65—2,75	2,70
„ Anthrazit Nr. II	1 „	3,65—4,30	3,45—4,35	4,15—4,35
„ Sächs. Würfel	1 „	2,80	2,70—2,75	2,95—3,00
„ Oberschl. Nußkohle	1 „	2,55	2,40—2,60	2,55—2,75
Eiform-Steinkohlenbrikett	1 „	2,90	2,80—2,95	2,75—2,95
mitteld. Braunkohlenbrikett	1 „	2,10	2,05—2,15	1,90—2,00
Koks, Rh.-Westf. Stückkoks	1 „	2,90	2,65—2,95	2,70—2,80
„ „ Brechkoks	1 „	2,95—3,45	2,70—3,50	2,70—3,15
„ Sächs. Stückkoks	1 „	3,10	2,75—3,15	2,75—2,80
„ „ Brechkoks	1 „	2,95—3,30	2,85—3,35	2,60—3,15
Gaswerkskoks, großstückig	1 „	2,40—2,45	2,35—2,50	2,30—2,35
„ kleinstückig	1 „	2,40—2,45	2,35—2,50	2,30

Waren	Einheit	Oktober 1929	Septbr. 1929	Oktober 1928
		RM	RM	RM
Buchenholz, gespalten	1 Ztr.	3,50	3,50—3,55	3,50
Föhrenholz, „	1 „	3,50	3,50—3,55	3,50
Bündelholz	1 Bund	0,45—0,50	0,40—0,45	0,40—0,45
Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40
Strompreis für 1 Stunde (25 kerz. Normallampe)	1 Std.	0,01	0,01	0,01
Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16
Kochgas	1 „	0,16	0,16	0,16
Petroleum	1 Liter	0,35—0,37	0,35—0,37	0,35—0,37
Brennspiritus	1 „	0,45—0,55	0,45—0,55	0,45—0,50
Zündhölzer	1 Paket	0,25—0,40	0,25—0,35	0,25—0,35
Kerzen	1 kg	0,90—2,40	0,88—2,40	0,88—1,80
XIII. Reinigungsmittel.				
Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,38—0,70	0,38—0,75	0,38—0,75
Schmierseife	1 „	0,25—0,55	0,25—0,55	0,25—0,55
Bleichsoda	1 „	0,15—0,30	0,15—0,30	0,15—0,30
Kristallsoda	1 „	0,07—0,12	0,07—0,12	0,07—0,10
XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Herrenschuhe, Boxcalf	1 Paar	16,50-24,00	16,50-24,00	17,50-27,00
Damenschuhe, „	1 „	12,50-21,00	12,50-21,00	12,50-24,00
Kinderschuhe, „	1 „	9,50-11,50	9,50-11,50	9,50-11,50
Sohlen und Flecken von Herrenschuhen	1 „	6,00—7,00	6,00—7,00	6,30—7,00
Damenschuhen	1 „	4,50—5,80	4,50—5,80	4,50—5,80
Knaben- und Mädchensch.	1 „	3,75—5,80	3,75—5,80	3,60—5,00
Kinderschuhen	1 „	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80
XV. Kleidung.				
Herren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	170—320	170—320	160—320
„ „ Konfektion	1 „	43—75	43—75	46—75
Herren-Paletot, Maßarbeit	1 „	157—320	157—320	160—320
„ „ Konfektion	1 „	48—110	48—110	51—110
Herren-Hose, Maßarbeit	1 „	49—110	49—110	45—110
„ „ Konfektion	1 „	13,50—52	13,50—52	13,50—52
Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 „	50—125	50—125	50—115
„ „ Konfektion	1 „	30—43	30—43	30—43
XVI. Hüte, Schirme.				
Herrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,50—3,90	1,50—3,90	1,50—3,90
„ (Wollfilz)	1 „	2,50-12,00	2,50-12,00	3,50-12,00
„ (Haarfilz)	1 „	6,50-22,00	6,50-22,00	6,50-22,00
Herrenschirm (Baumwolle)	1 „	2,80—7,50	2,80—7,50	2,95—7,50
„ (Halbseide)	1 „	5,80-15,00	5,80-15,00	6,50-15,00
XVII. Wäsche.				
Herrenhemd, weiß	1 Stck.	1,65-10,00	1,65-10,00	1,65-10,00
„ Halbwolle	1 „	1,75—7,50	1,75—7,50	1,75—7,00
„ Baumwolle	1 „	1,65—9,00	1,65—9,00	1,65—9,00
Herren-Unterhose, Halbw.	1 „	1,45—8,00	1,45—8,00	1,45—8,50
„ „ Baumw.	1 „	1,25—8,00	1,25—8,00	1,45—8,00
Damenhemd, weiß	1 „	1,20—4,50	1,20—4,50	1,40—4,50
Kinderhemd, „	1 „	0,95—3,50	0,95—3,50	1,00—3,20
Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,20—4,80	0,95—4,00	0,95—3,80
„ Baumwolle	1 „	0,40—3,00	0,35—3,00	0,35—4,00
Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 „	2,40—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00
„ Baumwolle	1 „	0,55—3,00	0,55—3,00	0,55—3,00
Herren-Stehkragen	1 Stck.	0,40—1,10	0,40—1,10	0,50—1,10
Herren-Vorhemd (Chemis.)	1 „	0,50—1,20	0,50—1,20	0,55—1,20
Manschetten	1 Paar	0,90—1,60	0,90—1,60	0,90—1,60
Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,15—1,00	0,15—1,00	0,18—1,00
Handtuch	1 „	0,50—2,20	0,50—2,20	0,55—2,20
Handschuhe	1 Paar	0,70—4,00	0,70—4,00	0,70—4,00

25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben [1]) zur Lebenshaltung einer 5-köpfigen Familie	4-köpfigen Familie	3-köpfigen Familie	2-köpfigen Familie	allein-stehenden Person [2])
		in Reichsmark				
Oktober 1929	Lebensmittel	4,03 (3,31)	3,47 (2,75)	2,67 (2,19)	2,13 (1,65)	2,04 (1,68)
	Wohnung	1,23	0,79	0,79	0,79	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,53	0,43	0,35	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges	1,05	0,92	0,83	0,68	0,58
	Zusammen	7,92 (7,20)	6,59 (5,87)	5,53 (5,05)	4,68 (4,20)	4,40 (4,04)
September 1929	Lebensmittel	4,01 (3,29)	3,46 (2,74)	2,66 (2,18)	2,13 (1,65)	2,04 (1,68)
	Wohnung	1,23	0,79	0,79	0,79	0,90
	Heizung und Beleuchtung	0,51	0,42	0,34	0,28	0,10
	Wäsche, Kleidung, Schuhe	1,09	0,99	0,90	0,80	0,77
	Steuern, Sonstiges	1,06	0,93	0,84	0,68	0,59
	Zusammen	7,90 (7,18)	6,59 (5,87)	5,53 (5,05)	4,68 (4,20)	4,40 (4,04)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

[1]) Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigesetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.
[2]) Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

26. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs-index	Nürnberger Index	Großhandelsindex insgesamt	für Agrarstoffe	für Kolonialwaren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Oktober 1929	**153,5**	**147,7**	**137,2**	**131,7**	**126,2**	**130,9**	**156,6**
September 1929	153,6	148,2	138,1	132,6	131,0	131,6	157,2
Oktober 1928	152,1	146,5	140,1	134,8	129,0	133,4	160,0

27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Okt. 1929	1. Juli 1929	1. Okt. 1928
	Rpf	Rpf	Rpf
a) Gelernte Berufe			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen)	110	110	98
Brauer, Schäffler, Bierführer	119	118	115
Buchbinder	109,5	109,5	104,5
Buchdrucker	117	117	112
Bürsten- und Pinselmacher	92	92	88
Dachdecker	150	148	143
Flaschner, Installateure	124	124	124
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	151	149	144
Kaminkehrergehilfen	108	108	108
Konditoren	100	100	94
Kunst- u. Bauschlosser	120	120	105
Maler	136	136	131
Metallfacharbeiter [1])	83,5	83,5	83,3
Metzger im Kleinbetriebe	114	114	105
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	137	135	131
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	110	110	100
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe	99	99	94
Näherin selbständ. i. d. Wäschefabr.	46	46	46
Modistinnen (1. Garniererin)	79	79	79
Steinhauer, Rabitzputzer	169 u. 172	167 u. 170	158 u. 166
Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl.	97-105	97-105	97-105
Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Stukkaturer, Putzer	172	170	166
Tapezierer	113	113	113
Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer	114	114	110
Wäschemeister, Bügler i. Waschanst.	101	101	101
b) Angelernte u. ungelernte Berufe			
Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	114	112	109
Dachdeckerhilfsarbeiter	114	112	109
Helfer i. Flaschnereien, Installation.	112	112	112
Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	97	97	94
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften	127	126	122
Packer u. Lagerarb. d. elektrot. Install.	99	99	90
Schuhfabrikarbeiter	87	87	87
Wäscherinnen in Waschanstalten	52	52	52
Zementarbeiter im Baugewerbe	126	124	120
Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A.-Zul.).	71	71	71

[1]) Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.

Ergebnis des Volksbegehrens „Freiheitsgesetz" im Oktober 1929.

Zusammenstellung für den Wahlkreis Franken.

Auf einen vom Reichsausschuß für das deutsche Volksbegehren gestellten Antrag hat der Reichsminister des Innern ein Volksbegehren mit dem Kennwort „Freiheitsgesetz" durch die im Reichsanzeiger vom 1. Oktober 1929 verkündete Verordnung vom 30. September 1929 zugelassen. Der begehrte Gesetzentwurf hatte folgenden Wortlaut:

Entwurf eines Gesetzes gegen die Versklavung des deutschen Volkes.

§ 1.

Die Reichsregierung hat den auswärtigen Mächten unverzüglich in feierlicher Form Kenntnis davon zu geben, daß das erzwungene Kriegsschuldanerkenntnis des Versailler Vertrags der geschichtlichen Wahrheit widerspricht, auf falschen Voraussetzungen beruht und völkerrechtlich unverbindlich ist.

§ 2.

Die Reichsregierung hat darauf hinzuwirken, daß das Kriegsschuldanerkenntnis des Art. 231 sowie die Artikel 429 und 430 des Versailler Vertrags förmlich außer Kraft gesetzt werden.

Sie hat ferner darauf hinzuwirken, daß die besetzten Gebiete nunmehr unverzüglich und bedingungslos sowie unter Ausschluß jeder Kontrolle über deutsches Gebiet geräumt werden, unabhängig von Annahme oder Ablehnung der Beschlüsse der Haager Konferenz.

§ 3.

Auswärtigen Mächten gegenüber dürfen neue Lasten und Verpflichtungen nicht übernommen werden, die auf dem Kriegsschuldanerkenntnis beruhen. Hierunter fallen auch die Lasten und Verpflichtungen, die auf Grund der Vorschläge der Pariser Sachverständigen und nach den daraus hervorgehenden Vereinbarungen von Deutschland übernommen werden sollen.

§ 4.

Reichskanzler, Reichsminister und deren Bevollmächtigte, die entgegen der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Verträge mit auswärtigen Mächten zeichnen, unterliegen den im § 92 Nr. 3 StGB. vorgesehenen Strafen.

§ 5.

Dieses Gesetz tritt mit seiner Verkündung in Kraft.

Die Eintragungsfrist für das Volksbegehren lief vom 16. mit 29. Oktober 1929. Das Ergebnis für den Wahlkreis 26 „Franken" war 217 798 Eintragungen insgesamt, wovon 2751 ungültig waren, sodaß 215 047 gültige Eintragungen vorlagen, das sind 13,43 % der nach der letzten Reichstagswahl vom 20. Mai 1928 festgestellten Stimmberechtigten des Wahlkreises (1 601 643).

Die gültigen Stimmen verteilten sich auf die einzelnen Regierungsbezirke und Bezirksverwaltungsbehörden nach dem Geschlechte wie folgt:

Nr.	Gebiet	Gültige Eintragungen männl.	weibl.	zus.
	Wahlkreis Franken			
	Oberfranken	47515	38769	86284
	Mittelfranken	58957	48953	107910
	Unterfranken	13341	7512	20853
	Wahlkreis „Franken" zus.:	119813	95234	215047
	Oberfranken			
	a) **Unmittelbare Städte:**			
O 1	Bamberg	1191	1102	2293
O 2	Bayreuth	3322	4392	7714
O 3	Coburg	1460	2952	4412
O 4	Forchheim	138	94	232
O 5	Hof	2562	2677	5239
O 6	Kulmbach	1227	1492	2719
O 7	Marktredwitz	424	356	780
O 8	Neustadt bei Coburg	455	420	875
O 9	Rodach	252	220	472
O 10	Selb	379	280	677
	Summe der Städte:	11428	13985	25413
	b) **Bezirksämter:**			
O 11	Bamberg	394	171	565
O 12	Bayreuth	4227	3438	7665
O 13	Coburg	4297	3046	7343
O 14	Ebermannstadt	1469	758	2227
O 15	Forchheim	1068	635	1703
O 16	Höchstadt a. A.	734	627	1361
O 17	Hof	2231	1597	3828
O 18	Kronach	1346	792	2138
O 19	Kulmbach	4523	3223	7746
O 20	Lichtenfels	1154	535	1689
O 21	Münchberg	3241	2335	5576
O 22	Naila	2393	1722	4115
O 23	Pegnitz	1338	938	2276
O 24	Rehau	1628	984	2612
O 25	Stadtsteinach	1888	1490	3378
O 26	Staffelstein	1206	674	1880
O 27	Teuschnitz	598	341	939
O 28	Wunsiedel	2352	1478	3830
	Summe der Bezirksämter:	36087	24784	60871

Nr.	Gebiet	Gültige Eintragungen männl.	weibl.	zus.
	Mittelfranken			
	a) **Unmittelbare Städte:**			
M 1	Ansbach	1265	1735	3000
M 2	Dinkelsbühl	458	558	1016
M 3	Eichstätt	154	77	231
M 4	Erlangen	627	656	1283
M 5	Fürth	1138	1043	2181
M 6	Nürnberg	7487	7453	14940
M 7	Rothenburg o. T.	763	824	1587
M 8	Schwabach	235	174	409
M 9	Weißenburg	537	538	1075
	Summe der Städte:	12664	13058	25722
	b) **Bezirksämter:**			
M 10	Ansbach	5804	5184	10988
M 11	Dinkelsbühl	3940	3465	7405
M 12	Eichstätt	221	52	273
M 13	Erlangen	757	506	1263
M 14	Feuchtwangen	3319	3012	6331
M 15	Fürth	2074	1460	3534
M 16	Gunzenhausen	5410	3937	9347
M 17	Hersbruck	2088	1214	3302
M 18	Hilpoltstein	672	433	1105
M 19	Lauf	800	648	1448
M 20	Neustadt a. A.	4166	2821	6987
M 21	Nürnberg	987	491	1478
M 22	Rothenburg o. T.	4145	3535	7680
M 23	Scheinfeld	1619	888	2507
M 24	Schwabach	2137	1511	3648
M 25	Uffenheim	5596	4694	10290
M 26	Weißenburg	2558	2044	4602
	Summe der Bezirksämter:	46293	35895	82188

Nr.	Gebiet	Gültige Eintragungen männl.	weibl.	zus.
	Unterfranken			
	a) **Unmittelbare Städte:**			
U 1	Aschaffenburg	189	86	275
U 2	Bad Kissingen	250	216	466
U 3	Kitzingen	485	392	877
U 4	Schweinfurt	380	301	681
U 5	Würzburg	983	643	1626
	Summe der Städte:	2287	1638	3925
	b) **Bezirksämter:**			
U 6	Alzenau	30	13	43
U 7	Aschaffenburg	40	17	57
U 8	Brückenau	371	253	624
U 9	Ebern	1843	1394	3237
U 10	Gemünden	218	126	344
U 11	Gerolzhofen	535	248	783
U 12	Hammelburg	145	44	189
U 13	Haßfurt	433	120	553
U 14	Hofheim	1096	683	1779
U 15	Karlstadt	246	41	287
U 16	Kissingen	184	66	250
U 17	Kitzingen	1698	1032	2730
U 18	Königshofen	1687	738	2425
U 19	Lohr	45	9	54
U 20	Markt Heidenfeld	1044	485	1529
U 21	Mellrichstadt	197	92	289
U 22	Miltenberg	57	34	91
U 23	Neustadt a. S.	27	8	35
U 24	Obernburg	17	13	30
U 25	Ochsenfurt	507	248	755
U 26	Schweinfurt	280	109	389
U 27	Würzburg	354	101	455
	Summe der Bezirksämter:	11054	5874	16928